

Der folgende Artikel ist ein MÖBELMARKT-Gast-Beitrag. Form, Stil und Inhalt liegen allein in der Verantwortung unseres Gast-Autors [Sven Schäfer](#). Die hier veröffentlichte Meinung kann daher von der Meinung der Redaktion oder des Herausgebers abweichen.

### Das sind die Highlights für Garten, Terrasse und Balkon

Mittwoch, 08.01.2020

**Die ungemütlichen Wintermonate laden bekanntlich nicht gerade dazu ein, seine Zeit im Garten oder auf dem Balkon zu verbringen – denn wer möchte schon gerne frierend am Grill stehen oder in der Kälte sitzen und dabei auf kahle Bäume und trostlose Beete schauen? Doch spätestens wenn die ersten Blumen sprießen und sich die Sonne wieder hinter den grauen Wolken hervortraut, beginnt endlich die neue Gartensaison in der eigenen grünen Oase. Damit der Start in die warme Jahreszeit auch zu einem vollen Erfolg wird, bedarf es allerdings etwas mehr als nur schönem Wetter, denn ohne das passende Mobiliar wird der kommende Sommer nur halb so schön. Aber welche Gartenmöbel liegen im Jahre 2020 denn eigentlich voll im Trend? Welche Farben sind angesagt? Und worauf sollte man bei dem Kauf neuer Gartenmöbel auf jeden Fall achten?**

Bevor man die kommenden Sommermonate im eigenen Garten oder auf dem liebevoll hergerichteten Balkon auch in vollen Zügen genießen kann, steht erfahrungsgemäß eine Menge Arbeit an: Die Blumenkästen müssen neu bepflanzt, der Rasen gemäht und die Büsche und Sträucher gestutzt werden, damit die grüne Oase wieder in vollem Glanze erstrahlen kann. Doch auch die fleißigsten Gartenenthusiasten brauchen bekanntlich irgendwann mal eine Pause – und wo könnte man diese besser verbringen, als beispielsweise auf einer gemütlichen Gartenliege oder einer bequemen Hollywoodschaukel? Und wäre es nicht toll, wenn die Gartenmöbel dabei nicht nur komfortabel sind, sondern gleichzeitig auch optisch so einiges hermachen? Wir zeigen in dem nun folgenden Artikel, welches Mobiliar 2020 voll im Trend liegt und was man bei dem Kauf neuer Gartenmöbel definitiv beachten sollte.

#### **H2: Aluminium, Echtholz und Polyrattan: Das sind die Highlights der kommenden Gartensaison**

Während vor gar nicht allzu langer Zeit ein einfacher Tisch und einige Stühle aus weißem Plastik bereits ausreichten, um den Sommer im eigenen Garten oder auf dem Balkon zu begrüßen, steht man im Jahre 2020 vor der Qual der Wahl bei der Auswahl der passenden [Gartenmöbel](#). Der Grund dafür ist einfach, denn mittlerweile gibt es derart viele Materialien, Farben, Ausführungen und Designs, dass man verständlicherweise schnell den Überblick verlieren kann. Wer in diesem Jahr voll im Trend liegen und sich und seinem Garten etwas Besonderes gönnen möchte, verzichtet auf schnöden Kunststoff und greift stattdessen lieber auf pflegeleichtes Aluminium oder natürliches Echtholz zurück. Und statt einem wackligen Klapp Tisch und ungemütlichen Stühlen gelten in 2020 vor allem die sogenannten Loungemöbel als der letzte Schrei.

Diese Loungegarnituren bestehen in den meisten Fällen aus einer gemütlichen Couch oder Sitzecke, komfortablen Sesseln mit bequemen Sitzpolstern und einem großen Esstisch. Zudem kann man das Outdoorwohnzimmer praktischerweise komplett nach den eigenen Wünschen zusammenstellen und so

perfekt an die räumlichen Gegebenheiten des eigenen Gartens oder Balkons anpassen. Darüber hinaus gehört auch in diesem Jahr das überaus praktische Polyrattan zu den beliebtesten Materialien, was vor allem daran liegt, dass sich das künstlich hergestellte Flechtmaterial sehr einfach pflegen und reinigen lässt. Ebenfalls voll im Trend sind freundliche und strahlende Farben, mit denen sich selbst der kleinste Garten optisch aufwerten lässt. Wer jedoch lieber dezente farbliche Akzente setzen möchte, greift auf die klassisch weißen Gartenmöbel zurück und nutzt bunte Sitzkissen und sonstige Deko-Elemente, um dem Ganzen das gewisse Etwas zu verleihen.

## **H2: Welche Gartenmöbel sind die richtigen – und worauf sollte man bereits vor dem Kauf achten?**

Damit man auch über viele Jahre hinweg seine helle Freude an den neuen Gartenmöbeln hat, sollte man aber nicht ausschließlich auf die Qualität des Materials achten. Ebenso wichtig ist die Frage nach dem späteren Standort, der Lagerungsmöglichkeit und natürlich der Nachhaltigkeit.

### Wo sollen die Gartenmöbel eigentlich stehen?

Damit die neuen Gartenmöbel auch perfekt in das Gesamtbild passen, gilt es im ersten Schritt herauszufinden, wo diese denn eigentlich stehen sollen. Auf der Terrasse, auf dem Balkon oder vielleicht doch mitten auf der Wiese? Damit es später nicht zu Platzproblemen kommt, empfiehlt es sich, die gewünschte Fläche in Ruhe auszumessen und gegebenenfalls sogar einen Plan zu zeichnen. Tipp: Damit man die warmen Sommermonate auch in vollen Zügen genießen kann, ohne sich dabei die ganze Zeit über eingeschränkt oder beengt zu fühlen, sollte mindestens ein Drittel der Gesamtfläche frei bleiben.

### Wie und wo kann das Mobiliar gelagert werden?

Ob Edelstahl, Aluminium, Holz oder Kunststoff: Wenn die Gartenmöbel das ganze Jahr über ungeschützt draußen stehen müssen, leidet selbst das robusteste Material. Aus diesem Grund sollte man am besten schon vor dem Kauf des neuen Mobiliars genau wissen, wo man die Gartenmöbel nach der warmen Jahreszeit einlagern kann. Im Optimalfall verfrachtet man die Stühle, Tische und Bänke die Wintermonate über in den Keller, die Garage oder den Schuppen. Dabei sollte man jedoch darauf achten, dass die Möbel an einem möglichst trockenen Ort aufbewahrt werden. Und falls die Gartenmöbel doch unter freiem Himmel überwintern müssen, empfiehlt sich eine regendichte Plane und ein windgeschützter Stellplatz.

### Nachhaltig für Mensch und Natur

Wer sein grünes Gewissen beruhigen möchte, sollte natürlich auch in Bezug auf das neue Outdoormobiliar möglichst nachhaltig denken. Praktischerweise gelten auch in diesem Jahr Gartenmöbel aus Echtholz – wie zum Beispiel Akazie oder Teak – als besonders trendy. Allerdings sollte man darauf achten, dass das Holz aus nachhaltig bewirtschafteten Wäldern stammt und über eine FSC-Zertifizierung verfügt. Und laut den Garten-Experten des offiziellen Hauptstadtmagazins [Berlin.de](https://www.berlin.de) kann es außerdem nicht schaden, wenn die Möbel nicht nur gut für die Natur, sondern zugleich auch gut für die eigene Gesundheit sind. Denn nur wer komfortabel sitzt, verschafft seinem Rücken auch die nötige Entspannung nach der anstrengenden Gartenarbeit.

## **Gartenmöbel Trends 2020**